



Schwäbisch Gmünd, 09.01.2020
Gemeinderatsdrucksache Nr. 283/2019

Vorlage an

Verwaltungsausschuss

zur Vorberatung
- öffentlich -

Gemeinderat

zur Beschlussfassung
- öffentlich -

Investitionskostenzuspruch für den Verein zur Förderung von Bildung und christlichen Werten Schwäbisch Gmünd e.V. zur Erweiterung des bestehenden Betreuungsangebotes im Musikkindergarten, Unterm Buch 1, 73525 Schwäbisch Gmünd um eine weitere Gruppe

Anlagen:

- Anlage 1 - Antragsschreiben des Vereins zur Förderung von Bildung und christlichen Werten Schwäbisch Gmünd e. V. vom 11. Dezember 2019
- Anlage 2 - Kostenschätzung nach DIN 276 (vom September 2019)
- Anlage 3 - Grundrissplan Kita

Beschlussantrag:

Die Erweiterung des Musikkindergartens, Unterm Buch 1, 73525 Schwäbisch Gmünd, um eine weitere Ü3 Gruppe zur Betreuung von Kindern über drei Jahren wird mit 217.000.- Euro bezuschusst.

Unter der Voraussetzung der Bewilligung der Mittel aus dem Programm Kinderbetreuungsfinanzierung des Bundes 2017-2020 reduziert sich die maximale Bezuschussung auf 167.700 Euro.



Sachverhalt und Antragsbegründung:

Der Musikkindergarten (Muki), Unterm Buch 1, in 73525 Schwäbisch Gmünd des Vereins zur Förderung und Bildung von christlichen Werten Schwäbisch Gmünd e.V. hat im Oktober 2013 ihren Betrieb aufgenommen und war mit Betriebsbeginn voll belegt. Im Kindergartenjahr 2012/2013 wurde eine Krippengruppe mit Plätzen für zehn Kinder unter drei Jahren, sowie eine Kindergartengruppe für bis zu 25 Kinder über drei Jahren geschaffen. Nach Erweiterung um eine dritte Gruppe konnte der Muki bis zum Kindergartenjahr 2019 50 Kinder aufnehmen.

In der Innenstadt von Schwäbisch Gmünd und im östlichen Stadtgebiet besteht aktuell eine große Nachfrage nach Betreuungsplätzen für Kinder über drei Jahren. Aufgrund der Besonderheit in der Pädagogik und in Anbetracht der ohnehin schon großen Nachfrage ist davon auszugehen, dass der Kindergarten und auch die neu geschaffene Gruppe auf lange Sicht Bestand haben wird. Der Muki Kindergarten ist inzwischen ein fester Bestandteil des Sozialraums in der Oststadt. Die Krippen- und Kindergartengruppen weisen neben einem christlichen Profil auch einen musischen Schwerpunkt auf. Durch die Hervorhebung dieses Bildungsbereiches möchte der Träger die kognitive sowie soziale Entwicklung und Kompetenz der Kinder fördern. Deshalb ist Musik in ihren verschiedenen Ausdrucks- und Erlebensformen Bestandteil jedes einzelnen Tages in der Kita und wird ohne zusätzliche Kosten für die Eltern durchgeführt werden. Durch die Lage und die Profilierung der Einrichtung konnte in den vergangenen Jahren eine gute Durchmischung von Familien verschiedenster Milieus erreicht werden.

Dem Platzbedarf wurde in der aktuellen Kita-Bedarfsplanung (siehe Gemeinderatsdrucksache 040/2019) Rechnung getragen, und eine Erweiterung des Muki zum Kindergartenjahr 2019/2020 um eine weitere Ü3 Gruppe mit verlängerten Öffnungszeiten durch den Gemeinderat beschlossen. Damit stehen nun bis zu 75 Kindergartenplätze für Kinder von drei Jahren bis Schuleintritt sowie 10 Plätze für Kinder unter drei Jahren in vier Gruppen mit verlängerten Öffnungszeiten und sechs Stunden Betreuungszeit zur Verfügung.

Die zusätzliche Gruppe wurde vorübergehend in einem Klassenzimmer der Dietrich-Bonhoeffer-Schule untergebracht. Dauerhaft soll diese im Bereich der Kita angegliedert werden, die umgebaut, um einen Raum für Projektarbeit, Mitarbeiterräume und im Sanitärbereich erweitert werden sollen (siehe Anlage Planung).

Die Kosten hierfür belaufen sich entsprechend der Kostenschätzung auf 309.571,20 €.

Durch die neu geschaffenen Plätze konnte die Situation entschärft werden und Kindern von der Warteliste Plätze angeboten werden. Bis April des kommenden Jahres werden nach aktuellem Stand in der neuen Gruppe nur noch neun Plätze frei sein. Aufgrund der nach wie vor sehr hohen Nachfrage nach Plätzen für Kinder über drei Jahren ist davon auszugehen, dass diese Plätze im Laufe des Jahres ebenfalls belegt sein werden und dass alle Gruppen längerfristig weiterhin betrieben werden.

Der Verein zur Förderung und Bildung von christlichen Werten Schwäbisch Gmünd e.V. hat einen Zuschuss i.H.v. 70 % beantragt, was den städtischen Richtlinien und den Kindergartenverträgen entspricht und die maximale Bezuschussungshöhe darstellt.



Die Kosten für den Umbau belaufen sich auf 309.571,20 und sollen mit einem Betrag von 217.000,00 (70 %) bezuschusst werden.

Unter der Voraussetzung der Bewilligung der Mittel aus dem Programm Kinderbetreuungsfinanzierung des Bundes 2017-2020 reduziert sich die maximale Bezuschussung auf 167.700 Euro.

Mitteldeckung:

Aufgrund des Umfangs der Maßnahme soll die Auszahlung des Investitionszuschusses ab 2020 auf zwei Jahre verteilt erfolgen.

Die Zuschussbewilligung in Höhe von maximal bis zu 217.000,00 € erfolgt auf die im Haushalt 2020 bei der Investitionsnummer 3650 I-0004 für die Jahre 2020 (117.000,00 €) und 2021 (100.000,00 €) zu etatisierenden Mittel.